12 Hände der HLW

Nach anfänglichen Schwierigkeiten bei der Auswahl des Projektes beschlossen wir letztendlich, dass wir unser Projekt in der vierten Klasse einer Hauptschule durchführen wollen. Die von uns ausgewählte Hauptschule sagte leider ab und wir fanden in der Hauptschule Stubenberg einen neuen Projektpartner.
Der eigentlich geplante Termin verschob sich dadurch um Wochen nach vorne und wir gerieten in Zeitdruck, was uns aber zu Gute kam, da wir nun konzentrierter und effektiver arbeiten mussten. Wir zogen alle an einem Strang und so schafften wir es, den SchülerInnen einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag bieten zu können.
Wir stellten in fünf verschiedenen Stationen die Unterrichtsgegenstände der HLW vor und präsentierten damit unsere Schule. Die Stationen bestanden aus Zubereitung eines „English Breakfast“, bei dem die SchülerInnen auch diverse Grundkenntnisse im Service kennen lernten. Bei der Station „Glasbearbeitung“ wurde die Geschicklichkeit der SchülerInnen gefordert, aber auch die Kreativität wurde beim „Nitrodruck“ abverlangt, wo sie eine Weihnachtskarte gestalteten. Die „Rallye der Sinne“ bereitete den SchülerInnen sowie den LehrerInnen viel Spaß, viele schreckten zurück, als sie in kalte und glitschige Nudeln griffen. Die abschließenden Gemeinschaftsspiele zur Förderung der Klassengemeinschaft gingen durchaus wild zu, aber alle hatten ihren Spaß.
Durch das äußerst positive Feedback der Schule können wir behaupten, dass unser Projekt ein voller Erfolg war und wir uns noch lange an diesen aufregenden und erfahrungsreichen Tag erinnern werden.

Lena Maderbacher, Marlies Hofer, Anja Windhaber, Michaela Binder, Katrin Heil, Ulrike Reitbauer, 3c